

Rigidität gegen Verarsche?

Beitrag von „Bateaulvre“ vom 4. Oktober 2012 00:50

Zitat von Hermine

Das Trödeln beim an die Tafel kommen würde ich radikal unterbinden. Wenn der Schüler nicht gleich an der Tafel ist, ist das eine nicht erbrachte Leistung=Note sechs.

Diese Sechs bekommt der Schüler von mir quasi nach jeder Stunde als SoMi-Note. Er weiß das auch. Trotzdem kann er die Hilfsverben noch immer nicht im Präsens konjugieren. Noten scheinen kein Druckmittel zu sein; vielleicht auch, weil die SuS wissen, dass das Halbjahreszeugnis nicht versetzungsrelevant ist - und ich auch nicht einmal das ganze Halbjahr vertrete.

Zitat von Hermine

Wenn er echt keine Ahnung hat, so wie er sagt, wäre evtl. auch Nachsitzen eine Lösung- dann, wenn es besonders weh tut, z.B. Freitag Nachmittag. Da kann er dann seine Lücken nacharbeiten.

Das wird ihm nicht gefallen und das ist auch mein nächster Schritt. Vielleicht schreckt schon die Drohung ab, wenn nicht, auch gut. Eine Kollegin von mir hat sich schon angeboten, die lieben Kleinen freitags zu 'empfangen'.

Zitat von Hermine

Die Geste des anderen Jungen hätte es in meinem Unterricht nur genau einmal gegeben- ich hätte den Jungen gefragt, ob er da unten evtl. Probleme hat und vielleicht zum Arzt gehen sollte.

Ich hab es erst nach der Stunde begriffen, was das war. Leider komme ich zwischen Unterrichten und Disziplinieren mit meiner Aufmerksamkeit nicht überall mit, wo es Provokationen gibt. Ich hoffe, das wird besser mit der Zeit.

Ich werde später berichten, was ich getan habe und wie es gewirkt hat; vor den Ferien habe ich nur noch eine Stunde mit ihnen, die ich dazu nutzen will, ihnen ihre größtenteils sehr betrüblichen SoMi-Noten vorzulesen und kurz und knackig zu begründen, warum hier tatsächlich einige auf 6 stehen.

PS: Ein Kollege riet mir, den SuS klar zu machen, dass man als LehrerIn an der Note gar nicht interessiert sei, damit die SuS nicht glauben, sie könnten einen mit ihrer Unkenntnis und Faulheit auch noch ärgern. Was sagt ihr dazu? Ist das nicht eine pädagogische Bankrotterklärung, sich hinzustellen und zu sagen: ist mir völlig egal, was ihr hier für Noten habt?